

Allgemeine Geschäftsbedingungen von FIZ Karlsruhe für die Lizenzierung der Inorganic Crystal Structure Database („ICSD-Lizenzvertrag“)

Dezember 2019

1. VERTRAGSPARTEIEN UND PRODUKTBESCHREIBUNG

1. Die Inorganic Crystal Structure Database (ICSD) enthält numerische und bibliographische Daten anorganischer und intermetallischer Kristallstrukturen. Die Datenbank (im Folgenden auch „Produkt“ oder „ICSD“ genannt) enthält Daten von FIZ Karlsruhe und NIST (The National Institute of Standards and Technology, U.S. Department of Commerce). Die Benutzerschnittstelle für den Internetzugang zur ICSD „ICSD Web“ sowie die Software „ICSD Desktop“ für die lokale Installation sind urheberrechtlich geschützt zugunsten von FIZ Karlsruhe.
2. Die ICSD kann als digitaler Datenbankinhalt über eine web-basierte Nutzeroberfläche abgerufen oder auf einem Datenträger für eine lokale Installation erworben werden.
3. **Das ICSD-Angebot von FIZ Karlsruhe richtet sich ausschließlich an Gewerbetreibende sowie Einrichtungen der wissenschaftlichen Lehre und Forschung. Vertragsabschlüsse mit Verbrauchern sind ausgeschlossen.**

FIZ Karlsruhe ist Lizenzgeber und Vertragspartner des Kunden. Der ICSD-Lizenzvertrag kommt zustande mit der Annahme der Bestellung des Kunden durch FIZ Karlsruhe. Der entsprechende Lizenztyp ist auf der Website (<https://icsd.products.fiz-karlsruhe.de/en/support/support#price+list+%2F+order>) ersichtlich und

unterliegt diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Dies geschieht je nach gewählter Version durch Freischaltung der IP-Adressen des Kunden oder der Vergabe von Passwörtern für den Online-Zugang bzw. durch Lieferung der versiegelten Datenträger inkl. Lizenz-Schlüssel.

2. URHEBER- UND NUTZUNGSRECHTE

1. Die ICSD ist urheber- und leistungsschutzrechtlich geschützt. Rechteinhaber an ICSD sind FIZ Karlsruhe und NIST. Der Kunde muss sicherstellen, dass die Urheberrechtsvermerke, Marken, Handelsnamen, Markierungen oder Hinweise, die Teil des lizenzierten Materials sind, nicht entfernt oder abgeändert werden und dass diese in jedem extrahierten Teil enthalten sind.
2. FIZ Karlsruhe räumt dem Kunden nach Maßgabe dieses Lizenzvertrages ein einfaches, nicht ausschließliches Nutzungsrecht an dem Produkt ein. Nutzung in diesem Zusammenhang bedeutet, den Zugang zu ICSD, das Recht zur Suche und zum Herunterladen von begrenzten Teilen des Inhalts von ICSD gemäß den nachfolgenden Regelungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Dieses Nutzungsrecht berechtigt den Kunden, das Produkt für seine eigenen ausschließlich internen Zwecke nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu nutzen, sofern im Folgenden nicht anders definiert. Nur Kunden, die über die entsprechenden Lizenzen verfügen, sind berechtigt Analysen für Industriekunden

vorzunehmen oder die Daten für industrielle Projekte zu nutzen. Der Kunde kann zwischen verschiedenen, in der Preisliste aufgeführten Lizenzarten, wählen.

3. Für die Laufzeit seines Vertrages erhält der Kunde regelmäßige Aktualisierungen der Datenbank durch FIZ Karlsruhe. Mit Ablauf der Lizenz endet das Nutzungsrecht des Kunden.
4. In jedem Fall ist der Kunde verpflichtet, Passwörter und Zugangsberechtigungen für den Online-Zugang bzw. den Lizenz-Schlüssel für den Datenträger vertraulich zu behandeln. Die ICSD darf nur für die oben genannten Zwecke des jeweiligen autorisierten Benutzers genutzt werden. Autorisierte Benutzer sind alle Personen, denen der Kunde im Rahmen einer Mehrplatzlizenz eine Berechtigung zur Nutzung der ICSD in seinem Verantwortungsbereich eingeräumt hat. Im Falle von Campus-Lizenzen sind dies Mitarbeiter und Studenten der Universitäten.
5. Der Kunde ist berechtigt, recherchierte Informationen auf eigene Medien herunterzuladen und vorübergehend im Rahmen der nachfolgend genannten Grenzen zu speichern: Im Fall einer Instituts/Abteilungslizenz oder Universitätslizenzen ist das Herunterladen auf maximal 20.000 (zwanzigtausend) Datenbankeinträge begrenzt. Wenn der Kunde eine natürliche Person ist, ist das Herunterladen begrenzt auf maximal 5.000 (fünftausend) Datenbankeinträge. Die Weitergabe von Daten, die aus der ICSD-Datenbank gewonnen wurden, an Dritte oder nicht berechtigte Nutzer ist unzulässig. Insbesondere ist jeder kommerzielle Vertrieb der ICSD-Daten, in gedruckter oder elektronischer Form, untersagt. Der Kunde ist jedoch berechtigt, bis zu 10 (zehn) Datenbankeinträge mit einem eigenen Klienten zu teilen, wenn der Kunde ICSD nutzt, um Analysen für Industrieunternehmen im Einklang mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen durchzuführen. Es ist auch zulässig, maximal 20 (zwanzig) Datenbankeinträge für Zwecke der Ausbildung und Veröffentlichung zu teilen. Aus den ICSD-Daten dürfen Pulverdaten nur in unwesentlicher

Menge zur quantitativen oder qualitativen Materialidentifikation berechnet und diese Daten in Datenbanken gespeichert werden.

6. Der Kunde wird die von ihm autorisierten Benutzer zur Einhaltung dieser Nutzungsbedingungen verpflichten.

3. DATENÜBERTRAGUNG UND VERSAND DER DATENTRÄGER

1. Der Kunde ist für die Datenübertragung und die Netzwerkverbindung zu FIZ Karlsruhe selbst verantwortlich.
2. **Gilt nur für die Datenträger-Version der ICSD:** Die Übersendung des Datenträgers erfolgt auf Risiko des Kunden.

Die Auslieferung des Datenträgers an den Kunden erfolgt innerhalb Deutschlands binnen 7 (sieben) Tagen nach Eingang der Bestellung bei FIZ Karlsruhe. Bei Versand in das europäische und nicht europäische Ausland verlängern sich die Lieferzeiten abhängig vom Sitzland des Bestellers. Informationen über die Lieferzeiten bei Auslandsversand mit DHL bzw. Deutscher Post finden sich unter <https://www.deutschepost.de/de/b/briefe-ins-ausland/laenderinformationen.html>.

Bei Nichtverfügbarkeit der bestellten Ware verpflichtet sich FIZ Karlsruhe, den Kunden unter der Bestelladresse unverzüglich zu informieren und gegebenenfalls die Lizenzvergütung zurückzuerstatten.

4. PREISE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

1. Die Lizenzvergütung für die Nutzung der ICSD wird dem Kunden mit Zusendung des Datenträgers bzw. mit Erteilung der Zugriffsberechtigung von FIZ Karlsruhe bzw. seinen Vertriebspartnern in Rechnung gestellt.
2. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung jeweils gültigen Preise gemäß Preisliste. Die Preisliste ist online verfügbar (<https://icsd.products.fiz-karlsruhe.de/support/support>). Preisänderungen werden online angezeigt. Ferner werden Mehrwertsteuer und Versandkosten gemäß Preisliste in Rechnung gestellt. Soweit nicht anders vereinbart, wird die Ware auf dem üblichen Postweg (ohne Möglichkeit zur Nachverfolgung) geliefert.

3. Der Rechnungsbetrag ist zahlbar ohne Abzug und 30 (dreißig) Tage nach Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Der Kunde kommt nach Eintritt der Fälligkeit in Verzug.
4. Ist die Bezahlung 60 (sechzig) Tage nach Rechnungsstellung ganz oder teilweise noch nicht erfolgt, kann FIZ Karlsruhe die Zugangsberechtigungen für den Online-Zugriff sperren.
5. Bei Zahlungsverzug kann FIZ Karlsruhe Verzugszinsen in der gesetzlich festgelegten Höhe von 9 (neun) % über dem Basiszinssatz erheben.

5. SACHMÄNGELHAFTUNG UND ALLGEMEINE HAFTUNG

1. FIZ Karlsruhe arbeitet sehr sorgfältig bei der Erstellung der ICSD und setzt dafür geschultes und fachlich kompetentes Personal ein. Die Kristallstrukturdaten der ICSD werden von Kooperationspartnern zugeliefert oder bei FIZ Karlsruhe aus Literaturquellen erfasst und in die Datenbank eingepflegt. Dabei werden die Daten mittels Test- und Prüfprogrammen mehrfachen Plausibilitätskontrollen unterzogen und unter Umständen Mängel kommentiert. Der Nutzer ist verpflichtet, unter Einsatz der Daten gewonnene Ergebnisse vor deren Einsatz kritisch zu überprüfen.
2. Sind die übermittelten Daten aufgrund von Fehlern unbrauchbar, wird FIZ Karlsruhe alles wirtschaftlich Vertretbare und ihm Zumutbare tun, das Produkt im vorbeschriebenen Rahmen nachzubessern und dem Kunden bereinigte Daten zu liefern. Misslingt die Nachbesserung auch im zweiten Versuch, kann der Kunde bei Vorlage entsprechender Belege Schadensersatz nach Maßgabe von nachstehendem Abs. 5 verlangen. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass der Kunde nach Feststellung des Fehlers unverzüglich in einer schriftlichen oder elektronischen (E-Mail) Mitteilung FIZ Karlsruhe die beanstandeten Informationen anzeigt und sie exakt beschreibt. Das Recht des Kunden zur fristlosen Kündigung des ICSD-Lizenzvertrags aus wichtigem Grund bleibt unberührt. In diesem Fall wird das gezahlte Lizenzentgelt für die ursprünglich vereinbarte Laufzeit nach Kündigung des ICSD-Lizenzvertrages anteilig rückerstattet. § 8 Abs. 2 findet Anwendung. Im Übrigen leistet FIZ Karlsruhe Gewähr nur durch Lieferung eines Produktes auf dem aktuellen Stand der Technik. Insbesondere gibt FIZ Karlsruhe weder eine ausdrückliche noch stillschweigende Garantie für die Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Nützlichkeit der Datenbankinhalte oder der Software für einen bestimmten Zweck.
3. **Gilt nur für die Datenträger-Version der ICSD:** Weist das Produkt Material- oder Herstellungsfehler bzw. Transportschäden auf, kann der Kunde gegen Rückgabe eine kostenlose Ersatzlieferung verlangen. Ist die Ersatzlieferung wiederum fehlerhaft, ist der Kunde zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Der Kunde kann die Ansprüche aus Sachmängelhaftung nur binnen 12 (zwölf) Monaten nach Erhalt des Produktes geltend machen.
4. **Gilt nur für die Datenträger-Version der ICSD:** Offensichtliche Mängel, insbesondere wegen Transportschäden oder Unvollständigkeit der Lieferung, werden nur anerkannt, wenn sie innerhalb von 14 (vierzehn) Werktagen, nach Erhalt an den Kunden, schriftlich oder elektronisch gegenüber FIZ Karlsruhe gemeldet werden.
5. FIZ Karlsruhe haftet für Schäden nur, soweit ihm, seinen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt, es sei denn, es wurden wesentliche Vertragspflichten, insbesondere die Pflicht zur Bereitstellung einer für die Datenbanknutzung geeigneten Software oder der Datenlieferung im vereinbarten Umfang, verletzt. In diesen Fällen ist die Haftung auf den Ersatz solcher Schäden begrenzt, die typische, vorhersehbare Folge der Vertragsverletzung ist. Die gesetzlich vorgeschriebene Haftung für Schäden an Leib, Leben oder Gesundheit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

6. **Gilt nur für die Online-Version der ICSD:** FIZ Karlsruhe haftet nicht für Schäden, die dem Kunden durch Missbrauch oder Verlust der Zugangsberechtigung in seinem Verantwortungsbereich entstehen.
7. Die Erläuterung der Informationsinhalte und Funktionen in der Benutzerhilfe verstehen sich als Beschreibung von Nutzungsmöglichkeiten und nicht als rechtsverbindliche Zusicherungen bestimmter Eigenschaften des Produktes. FIZ Karlsruhe übernimmt daher keine Haftung dafür, dass das Produkt für sämtliche vom Besteller beabsichtigte Zwecke geeignet ist.
8. Änderungen bezüglich Umfang, Daten und Retrievalsoftware der Datenbank ICSD bleiben vorbehalten. Der Kunde kann daraus keine Ansprüche gegen FIZ Karlsruhe herleiten. § 9 Abs. 2 gilt entsprechend, wenn wesentliche Änderungen der inhaltlichen Abdeckung oder der Retrievalsoftware der ICSD-Datenbank durchgeführt werden sollen. In diesem Falle kann der Kunde den ICSD-Lizenzvertrag mit einer Frist von 30 (dreißig) Tagen zum Eintritt der angekündigten Änderungen schriftlich kündigen.

6. PFLICHTEN DES KUNDEN

Der Kunde ist verpflichtet, sich an die AGB, insbesondere an die Bestimmungen zum Nutzungsumfang in § 2 Abs. 2 bis 6 zu halten. FIZ Karlsruhe ist berechtigt, dem Kunden sofort die Lizenz zu entziehen, wenn die obengenannten Bedingungen in schwerwiegender Weise verletzt werden und die Vertragsverletzung trotz ausdrücklichen Hinweises von FIZ Karlsruhe nicht innerhalb von 30 (dreißig) Tagen beseitigt wird. Wird der Vertrag von einem über den Kunden autorisierten Benutzer verletzt, gilt Satz 2 entsprechend. Hinweise und Mitteilungen von FIZ Karlsruhe erfolgen in Textform. Im Falle der Vertragsbeendigung ist der Kunde zu den Maßnahmen nach § 8 Abs. 2 verpflichtet.

7. GEHEIMHALTUNG UND DATENSCHUTZ

1. Der Kunde hat für die Geheimhaltung der Passwörter sowie der Zugangsberechtigungen in seinem Verantwortungsbereich selbst zu sorgen.
2. FIZ Karlsruhe trägt dafür Sorge, dass in seinem Verantwortungsbereich die anfallenden Kundendaten strikt vertraulich behandelt werden.
3. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden ausschließlich für die Zwecke der Vertragsabwicklung, der Abrechnung der vom Kunden genutzten Leistungen sowie Bereitstellung vereinbarter kundenbezogener Nutzungsstatistiken, der Verwaltung des Zugangs der Organisation des Kunden und der Betreuung des Kunden verwendet (Art. 6 Abs. 1 lit. b, lit. f DSGVO). Soweit dies zur Durchführung des Vertrages erforderlich ist, ist FIZ Karlsruhe berechtigt, die Daten des Kunden maschinell zu speichern und zu verarbeiten. Zusätzliche Information ist unter unserer **allgemeinen Datenschutzerklärung** zu finden. (www.fiz-karlsruhe.de/ueber-uns/datenschutzerklaerung)

8. LAUFZEIT DES VERTRAGES

1. Der ICSD-Lizenzvertrag zur Nutzung der Datenbank ICSD inklusive der Updates nach § 2 Abs. 2, 3 ist nach Maßgabe des in der Bestellung des Kunden genannten Lizenzzeitraums befristet. Der ICSD-Lizenzvertrag verlängert sich automatisch um je ein Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von 30 (dreißig) Tagen zum Ende eines Vertragsjahres gekündigt wird. Die Kündigung bedarf der Schriftform.
2. Im Falle der Beendigung des ICSD-Lizenzvertrags muss der Kunde, sofern relevant, die Datenbank und die Software unverzüglich aus seinem Intranet und internen Server(n) entfernen. Außerdem haftet der Kunde gegenüber FIZ Karlsruhe dafür, dass alle Kopien der ICSD und der Software, sowie der extrahierten Daten von seinen Computern und anderen Medien unverzüglich gelöscht werden.

9. ÄNDERUNGEN DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

FIZ Karlsruhe behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern. Der Kunde wird auf solche Änderungen der AGB hingewiesen. Sofern der Kunden den Änderungen nicht innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen widerspricht oder die Leistungen weiter nutzt gilt diese als vereinbart.

10. RECHTSÜBERTRAGUNG

Der Kunde darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von FIZ Karlsruhe seine Rechte aus diesem ICSD-Lizenzvertrag nicht auf einen Dritten übertragen.

11. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen von FIZ Karlsruhe werden auf keinen Fall durch anderslautende Geschäftsbedingungen des Kunden modifiziert und gehen diesen in jedem Falle vor.
2. Änderungen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen erfolgen schriftlich („Textform“ gemäß § 126b BGB).
3. Erfüllungsort ist der Sitz von FIZ Karlsruhe. Gerichtsstand ist Karlsruhe/Deutschland, sofern der Kunde Kaufman, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der UNCIT-RAL-Kaufgesetze.



Leibniz Institute for Information Infrastructure

